

un

PROGRAMM

HEFT

# sicht bar?!

09 – 17  
JULI  
21

CHRISTOPHER  
STREET DAY  
LEIPZIG

[WWW.CSD-LEIPZIG.DE](http://WWW.CSD-LEIPZIG.DE)

# Prideball

Das Abschlussevent des CSD Leipzig

# 2021

Infos unter: [PRIDEBALL.DE](http://PRIDEBALL.DE)

17. JULI 20:00

Täubchenhal  
Wachsmuthstraße 1

Facebook:

[LeipzigPrideball](https://www.facebook.com/LeipzigPrideball)

Instagram:

[Prideball Leipzig](https://www.instagram.com/Prideball_Leipzig)

09-17  
JULI  
21









CHRISTOPHER  
STREET DAY  
LEIPZIG

[www.csd-leipzig.de](http://www.csd-leipzig.de)

# INHALT

CSD LEIPZIG / ÜBER UNS	04
SCHWERPUNKT DES CSD 2021	06 – 07
FORDERUNGEN DES CSD 2021	08 – 11
BOTSCHAFTER*INNEN CSD 2021	12 – 17
• GRUSSWORT GEWITTER IM KOPF	
• GRUSSWORT BAYBJANE	
WOCHENÜBERSICHT	26 – 27
FR 09. JULI	19 – 20
SA 10. JULI	21 – 23
SO 11. JULI	23 – 24
MO 12. JULI	28 – 29
DI 13. JULI	31 – 32
MI 14. JULI	34 – 38
DO 15. JULI	41 – 43
FR 16. JULI	43 – 45
SA 17. JULI	46 – 49
IMPRESSUM	51

## LEGENDE

	Auftakt		Party / Freizeit
	Demo		Lesung / Vortrag
	Diskussion		Film / Livestream
	Workshop		Kunst / Kultur



barrierefrei



Gebärdensprache

# CSD LEIPZIG

Die Christopher Street Day Bewegung unserer schönen Messestadt Leipzig fand im Jahr 1992 ihren Anfang. Der Leipziger CSD ist somit der älteste CSD in Ost-Deutschland. Der CSD Leipzig wird seit 29 Jahren gemeinschaftlich und basisdemokratisch durch verschiedene Vereine, Projekte, die Stadt Leipzig und Ehrenamtliche organisiert. Zusammen planen wir eine vielfältige Programmwoche, die Demo und das Straßenfest.

Du kannst dich ebenfalls beim CSD Leipzig ehrenamtlich engagieren und ihn mit uns gemeinsam gestalten! Es gibt immer viel zu tun.

Kontaktiere uns einfach über: **mitmachen@csd-leipzig.de** und schau gerne einem unseren offenen Plena vorbei.

Der CSD Leipzig ist auf Spenden angewiesen.  
Wir würden uns freuen, wenn Du uns unterstützt.

## **RosaLinde Leipzig e.V.**

Leipziger Volksbank eG

IBAN: DE90 8609 5604 0307 2307 39

**Verwendungszweck: CSD Leipzig**

Weitere Informationen rund um den CSD Leipzig findest du auf unserer Webseite **[csd-leipzig.de](https://csd-leipzig.de)** und auf unseren Social Media Kanälen:

-  [@csdleipzig](https://www.facebook.com/csdleipzig)
-  [@csdleipzig](https://www.instagram.com/csdleipzig)
-  [@csdleipzig](https://twitter.com/csdleipzig)
-  [csdleipzig](https://www.youtube.com/csdleipzig)

# BE PROUD - BE LOUD!



Bildquelle: Mirnski Fotografie

  
CHRISTOPHER  
STREET DAY  
LEIPZIG  
[WWW.CSD-LEIPZIG.DE](http://WWW.CSD-LEIPZIG.DE)  


# SCHWERPUNKT DES CSD 2021

## CSD Leipzig 2021: (Un)Sichtbar!?

Bloß nicht auffallen, bloß nicht anecken. Für viele Menschen ist dies leider eine Strategie, um in einer Gesellschaft zurechtzukommen, die über Jahrhunderte vom traditionellen Rollenbild von Mann und Frau geprägt wurde. Seit Magnus Hirschfeld und den Aufständen in der Christopher Street in New York vor 50 Jahren, wurde viel erreicht. Umso lauter werden jedoch auch in der eigenen, queeren Community die Stimmen derer, die meinen: „Übertreibt es nicht. Fordert nicht zu viel. Am Ende verlieren wir alles.“. Denn wachsende rechtspopulistische Bewegungen in Deutschland fordern genau das. Abweichungen vom traditionellen Rollenbild sollen aus dem Alltagsleben verschwinden.

Unsere Gesellschaft ist längst nicht so aufgeklärt, wie viele es glauben. Denn im internationalen Vergleich ist sie sogar eher konservativ. Eine Studie<sup>1</sup> ergab z.B., dass ca. 90 Prozent der Menschen es für wichtig halten, in der Schule Akzeptanz gegenüber LSBTTIQ\* zu lehren. Aber gleichzeitig wünscht sich in derselben Studie fast ein Drittel, dass dann aber von heterosexuellen Paaren die Rede sein solle, wenn es um Liebe und Partnerschaft geht. Bi-/Homosexuelle oder polyamore Beziehungen passen nicht in dieses traditionelle, romantische Bild einer „guten“ Beziehung.

Nicht einmal die eigene Community akzeptiert sich gegenseitig. Bodyshaming, Rassismus. Stigmata auf Grund von HIV-Infektion, die Diskriminierung auf Grund des Alters oder Beeinträchtigungen, sind auch in der queeren Community und vor allem in der schwulen Szene, erheblich verbreitet.

Besonders schwer, sich in unserer Gesellschaft zurecht zu finden, haben es intergeschlechtliche Menschen und

Transgender. Der gesellschaftliche Druck, sich eindeutig einem Geschlecht zuzuordnen — der sogenannten „Norm“ zu entsprechen — führt zu einem täglichen Kampf um Akzeptanz. Mit Verstecken werden wir diese gewünschte Akzeptanz jedoch nicht erreichen.

Deshalb hat sich das Organisationsteam des CSD Leipzig für das Jahr 2021 für das Motto „(Un)Sichtbar!?“ entschieden. Denn wir glauben, dass Ausgrenzung und Diskriminierung nur mit Sichtbarkeit und Aufklärung überwunden werden kann. Nicht verstecken, nicht wanken. Umso mehr Hass und Hetze in der Gesellschaft geschürt werden, desto mehr müssen wir für Vielfaltigkeit eintreten und für die Gleichberechtigung queerer Identitäten kämpfen.

Das gesetzliche „Verbot“ von Diskriminierungen ist hierzu nur bedingt tauglich und kann lediglich einen Rahmen bilden. Vielmehr gilt es, die Gleichberechtigung und Gleichbehandlung unterschiedlicher Lebensweisen und sexueller Identitäten im gesellschaftlichen Bewusstsein zu verankern. Nach der sogenannten „Kontakthypothese“ ist Kontakt der beste Weg zum Abbau von Vorurteilen. Daher gehört es insbesondere auch zur Aufgabe der queeren Community, junge Menschen im Coming Out und in ihren Selbstfindungsprozessen zu unterstützen und damit ein gesellschaftliches Klima zu erzeugen, in dem Diskriminierungen nicht mehr möglich sind.

Dabei darf vor allem auch der ländliche Raum nicht vergessen werden, in welchem konservative Ansichten meist noch stärker verankert sind als in Metropolen. Leider existieren dort jedoch meist keine queeren Strukturen, weshalb mobile Umlandberatungsangebote umso wichtiger sind.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme, sofern das unter den Coronabedingungen möglich sein wird.

Bleibt gesund! Euer CSD Leipzig Team

# FORDERUNGEN DES CSD 2021

1. Der CSD Leipzig steht dafür, dass sich jeder Mensch, frei und sicher in Leipzig und anderswo bewegen kann. Niemand sollte körperliche, psychische, verbale, staatliche und/oder gesellschaftliche Gewalt zu befürchten haben!
2. Der CSD Leipzig fordert die Ergänzung von Artikel 3 Absatz 3 Satz 1 des Grundgesetzes (GG) um das Merkmal der sexuellen Orientierung!
3. Der CSD Leipzig fordert, dass Menschen nicht auf Grund ihres Geschlechtes oder ihrer Geschlechtszugehörigkeit unterdrückt, benachteiligt oder nach Stereotypen vorverurteilt werden!
4. Der CSD Leipzig fordert ein Ende von Nationalismus, Rassismus, Antisemitismus, Sexismus und Hass auf queere Menschen!
5. Der CSD Leipzig fordert eine Gesetzesänderung, nach der Hassverbrechen gegen queere\* Menschen als solche verfolgt werden.
6. Der CSD Leipzig fordert, dass Strafverfolgungs- und Vollzugsbehörden für queere\* Bedürfnisse sensibilisiert und Ansprechpersonen geschaffen werden.
7. Der CSD Leipzig fordert eine Veränderung der gängigen Entscheidungspraxis in Asylverfahren von queeren\* Personen und Wahrung der geltenden nationalen und europäischen Rechtslage! Länder, die queere\* Menschen kriminalisieren, dürfen nicht als „sichere Herkunftsländer“ erklärt werden.
8. Der CSD Leipzig fordert, dass sich Deutschland dafür einsetzt, dass alle Mitgliedstaaten der Europäischen Union queere Rechte achten und schützen.



9. Der CSD Leipzig fordert ein gesetzliches Verbot nicht notwendiger medizinischer Eingriffe an intergeschlechtlichen Kindern. Wir fordern eine umfassende Aufklärung über und gesellschaftliche Anerkennung von Intergeschlechtlichkeit als Variante von Geschlechtlichkeit. Zudem fordern wir die generelle Abschaffung des Geschlechtseintrages im Personenstandsregister!

10. Der CSD Leipzig fordert die Abschaffung des Transsexuellengesetzes. Wir fordern die Erarbeitung eines Gesetzes zur Anerkennung der Geschlechtsidentität und zum Schutz der Selbstbestimmung bei der Geschlechtszuordnung!

11. Der CSD Leipzig steht für eine queere\*-inklusive Medizin!

12. Der CSD Leipzig fordert, dass bestimmte Bevölkerungsgruppen nicht pauschal aufgrund eines ihnen unterstellten riskanten Sexualverhaltens von der Blutspende ausgeschlossen werden!

13. Der CSD fordert ein komplettes Verbot von Konversions-“therapien“!

14. Der CSD Leipzig fordert für jeden Menschen in Deutschland mindestens einmal jährlich kostenfreie Tests auf sexuell übertragbare Infektionen (STI).

15. Der CSD Leipzig fordert das Ende von Diskriminierung und Stigmatisierung von Menschen mit HIV!

16. Der CSD Leipzig fordert, dass Asexualität als gleichwertige sexuelle Orientierung neben anderer queerer\* und Heterosexualität anerkannt wird und gesellschaftliche Sichtbarkeit sowie eine politische Interessenvertretung geschaffen wird!

17. Der CSD Leipzig fordert mehr lesbische Sichtbarkeit!

# FORDERUNGEN DES CSD 2021

18. Der CSD fordert die gleichwertige Anerkennung von Bi-/Pansexualität neben anderen sexuellen und romantischen Orientierungen und setzt sich für die Sichtbarmachung spezifischer Diskriminierung bi-/pansexueller Menschen ein!

19. Der CSD Leipzig unterstützt die Belange von Menschen mit Beeinträchtigungen und fordert daher die Schaffung von Barrierefreiheit.

20. Der CSD Leipzig fordert, dass die Vielfalt sexueller Identitäten auch im Alter frei von Diskriminierung gelebt werden kann. Geschlechtsidentitäten und sexuelle Orientierungen müssen ein Thema in der Pflege sein!

21. Der CSD Leipzig macht sich stark für Lebens- und Familienformen abseits der Norm und fordert die rechtliche sowie gesellschaftliche Anerkennung und einen respektvollen Umgang mit ihnen!

22. Der CSD Leipzig fordert eine wissenschaftlich fundierte Ausbildung in Gender- und Sexualpädagogik für alle relevanten Berufsbilder an Sächsischen Hochschulen, Universitäten und Berufsschulen!

23. Der CSD Leipzig fordert die Oberste Schulaufsichtsbehörde, das Sächsische Kultusministerium auf, ihre Fachaufsicht und ihre Aufsicht über die Erfüllung der dem Schulträger obliegenden Aufgaben tatsächlich wahrzunehmen und die Umsetzung des Orientierungsrahmens für die Familien- und Sexualerziehung an sächsischen Schulen zu überprüfen!

24. Der CSD Leipzig setzt auf klare Information und Aufklärung für ein selbstbestimmtes Leben.

25. Der CSD Leipzig fordert, dass Menschen nicht für ihr Sexualverhalten (Art, Weise und Häufigkeit) diskriminiert werden!

26. Der CSD Leipzig fordert mehr Toleranz und Respekt innerhalb der queeren\* Community!

27. Der CSD Leipzig fordert, dass die hier benannten Probleme als gesamtgesellschaftliche Probleme begriffen werden!

Erklärungen zu den Forderungen gibt es auf [csd-leipzig.de](https://www.csd-leipzig.de)

Als CSD Leipzig ist es unser Ziel, uns für alle Facetten des queeren Spektrums einzusetzen. Um die Ideen und Positionen der gesamten Community abzubilden, ist es natürlich unumgänglich, dass vielfältigste queere Menschen den Weg in unser Organisationsteam finden. Deshalb möchten wir besonders junge und ältere Queers, BIPOC, Inter\* und Trans\* Menschen sowie Queers mit Behinderung aufrufen zu unserem Plenum zu kommen und uns mit deinen Gedanken und Forderungen zu bereichern.

Bleib immer auf dem  
neusten Stand und  
folge [@csdLeipzig](https://www.instagram.com/csdLeipzig)  
bei Instagram!



09-17  
JULI  
21

CHRISTOPHER  
STREET DAY  
LEIPZIG  
[www.csd-leipzig.de](http://www.csd-leipzig.de)

# BOTSCHAFTER\*INNEN DES CSD LEIPZIG 2021

Wir haben dieses Jahr als CSD Leipzig mit dem Motto “(Un)Sichtbar?!” das Thema Sichtbarkeit zum Schwerpunkt gemacht. Sichtbarkeit hat viele Facetten. Eine davon ist die Sichtbarkeit von queeren Menschen mit Behinderung/Beeinträchtigung. Dieser Gruppe von queeren Menschen möchten wir als CSD dieses Jahr eine Plattform schaffen und sie sichtbar(er) machen.

Menschen mit Behinderung/Beeinträchtigung werden zu großen Teilen durch Barrieren und fehlende gesellschaftliche Zugänge in ihrer Selbstbestimmung und Lebensführung eingeschränkt. Hiervon können Menschen jeglicher Sexualität oder geschlechtlichen Identität betroffen sein, die entsprechend mehrfach diskriminiert sind — auch innerhalb der queeren Community.

Wir sind sehr dankbar, dass wir dieses Jahr zwei Repräsentant\*innen queerer Menschen mit Behinderung/Beeinträchtigung als Botschafter\*innen gewinnen konnten, die stolz und als Vorbild für uns alle durchs Leben gehen.

Der CSD Leipzig hat seit vielen Jahren das Ziel so weit wie möglich barrierefrei stattzufinden. Auch wenn eine völlige Barrierefreiheit nur schwer zu erreichen ist, kommen wir unserem Ziel stetig näher. Doch auch abseits von unserer Programmwoche sollte sich unsere Gesellschaft nicht nur mit Worten, sondern auch mit Taten für Barrierefreiheit einsetzen. Hierzu haben wir eine entsprechende Forderung in unseren Forderungskatalog aufgenommen.

Deshalb bitten wir alle Vereine, Veranstalter\*innen, Ladenbesitzer\*innen usw. — informiert euch, wie ihr eure Lokalitäten/Angebote zugänglicher für Menschen mit Behinderung/Beeinträchtigung machen könnt! Um unsere Botschafterin Baybjane zu zitieren: “Menschen mit Behinderung wollen dabei sein und können dabei sein!”.

# Grußwort vom YouTube Kanal „Gewitter im Kopf – Leben mit Tourette“

Wir sind Tim Lehmann und Jan Zimmermann und fühlen uns unglaublich geehrt, Botschafter des Christopher Street Day 2021 in Leipzig zu sein. Es ist für uns eine große Ehre diese Aufgabe in diesem Jahr übernehmen zu dürfen.



Bildquelle: Thomas Alcantara / Gewitter im Kopf

Jan lebt mit dem Tourette-Syndrom (einer neurologischen Erkrankung des Nervensystems, die zu Tics also unwillkürlichen Bewegungen und Wortlauten führt), ist homosexuell und steht im Privatleben wie auch im medialen Auftreten zu seiner sexuellen Orientierung. Tim ist ein riesiger Unterstützer der queeren Community und steht gemeinsam mit Jan für Akzeptanz, Offenheit und Aufklärung, gepaart mit humoristischen Erläuterungen. Dafür stehen wir persönlich und auch mit unseren selbst produzierten Inhalten in den Medien.

Der Christopher Street Day ist ein wichtiges und geschichtsträchtiges Ereignis, welches seit 1992 auch in Leipzig stattfindet, so auch im Jahr 2021. Mittlerweile ist es bereits mehr als 50 Jahre her, als in der Christopher Street in New York der „Grundstein“ für den CSD entstand. Am 28. Juni 1969 setzten sich zahlreiche Mitglieder der queeren Community gegen homo- und transfeindliche Polizeirazzien und Übergriffe an der Bar „Stonewall Inn“ zur Wehr.



Die besagte Bar befindet sich bis heute in der Christopher Street im New Yorker Stadtteil Greenwich Village. Daher hat der Christopher Street Day auch seinen Namen und steht somit weltweit jährlich als Aktionstag für die Rechte, Akzeptanz und Gleichstellung von Schwulen, Lesben, Bisexuellen, Transsexuellen und allen anderen Mitgliedern der queeren Community.

Immer mehr Länder ermöglichen zum Beispiel gleichgeschlechtliche Eheschließungen, Adoptionsrecht für gleichgeschlechtliche Paare oder auch die steuerliche Gleichstellung, nachdem die Niederlande als weltweit erstes Land im Jahr 2001 damit begannen. In Deutschland ist die Ehe für alle seit 2017 möglich. Allerdings sieht das nicht überall auf der Welt so aus, in einigen Ländern steht Homosexualität oder homosexuelle Handlungen immer noch unter Strafe, im schlimmsten Fall sogar unter der Todesstrafe. Gerade deswegen ist eine Sichtbarkeit von Menschen aus der queeren Community wichtig, denn selbst hier in Deutschland gibt es ebenfalls noch diskriminierende Regelungen, wie zum Beispiel das Blutspendeverbot für Homo- und Bisexuelle Männer, bzw. Männer die Sex mit Männern haben.

Wir beide wollen Diskriminierung gegen queere Menschen, wie auch jeglicher anderer Form von Diskriminierung keine Chance und keine Plattform geben und unterstützen den CSD Leipzig daher auf ganzer Ebene. Leider kam es auch in näherer Vergangenheit im Bundesland Sachsen wiederholt zu homo- und transphoben Übergriffen, diesen Ereignissen gilt es entschlossen entgegen zu wirken.

In diesem Sinne wünschen wir beide, wie auch die Community des Kanals Gewitter im Kopf – Leben mit Tourette allen Personen, die am CSD 2021 in Leipzig teilnehmen einen großartigen, solidarischen und unvergesslichen Tag im positiven Sinne!

## Grußwort von Baybjane

Als internationaler Künstler Baybjane bin ich überall dabei, werde auf der Bühne gesehen und gefeiert.

Doch nach der Show, da komme ich mir unsichtbar vor. Wie als gehen die Blicke an mir vorbei aus Angst vor der realen Begegnung da ich nicht der Norm entspreche.

Wir alle haben ein langes Jahr hinter uns. Viele ein einsames – keine Clubs, Feste, CSDs wie wir sie kennen. Stellt Euch mal vor, ein Leben so zu verbringen – fühlt Euch kurz hier hinein. Ja, das fühlt sich isoliert an, ungesehen und ziemlich einsam, oder?

Ihr glaubt nicht, wie viele Menschen schon immer so Leben. Einige können das Haus nie verlassen, andere fürchten sich – denn schon ein paar Stufen können für einen Menschen „Lockdown – nein: LOCKOUT“ bedeuten. Und oftmals ist die Barriere nicht die fehlende Gästeliste, sondern nur die zwei Stufen in die Bar, das Kino oder den Club.

Doch auch wenn es keine Stufen gibt, so sind Barrieren oft nicht aus Beton und unsichtbar – wir Menschen mit Behinderung fühlen sie doch jeden Tag. Und jede Nacht.

Menschen mit Behinderung wollen dabei sein und können dabei sein!

Wenn unsere Gesellschaft Inklusion nicht nur ruft, sondern lebt, so dass Menschen mit Beeinträchtigung selbstverständlich dabei sind – werden sich Chancen ergeben, sich kennenzulernen!

Es geht nicht um eine Wohltat, sondern sich selbst zu öffnen um auf neuen Wegen gemeinsam ans Ziel zu kommen. Impulse zu entwickeln, keine Angst zu haben, da das gemeinsame Feiern Spaß macht.





# Vielfalt — *macht* UNS AUS.

*Vielfältig, individuell und dabei immer  
 mitten im Leben und nah an unseren  
 Kund:innen: Die REWE Group.*

*Für uns sind Toleranz, Wertschätzung  
 und Respekt zentrale Grundwerte.  
 Sie machen uns vielfältig. Sie machen  
 uns stark.*

*Beim Einkauf von Lebensmitteln,  
 Heimwerker:innen- und Gartenbedarf,  
 bei der Versorgung unterwegs oder  
 bei Ihrem nächsten Urlaub sind wir  
 jeden Tag ein Teil Ihrer Welt.*

WWW.REWE-GROUP.COM



**REWE nahkauf PENNY.**

 Lekkerland  Conway 

**BILLA ADEG BIPA**  

# FR 09. JULI

## Fahnenhissung an allen LINKEN Büros

| Weitere Regenbogenfahnen wehen am linXXnet, INTERIM und im Kultur- und Wahlkreisbüro

 14:00 – 15:00 Uhr

 Liebknechtshaus

 kostenlos

Braustraße 15

 linXXnet

 barrierefrei

DIE LINKE.Leipzig

Wie jedes Jahr beteiligt sich DIE LINKE und deren Abgeordnetenbüros am Leipziger CSD.

In der Veranstaltungswoche, beim Straßenfest und der Demo sind wir mit zahlreichen Veranstaltungen beteiligt, die ihr hier findet. Dazu werden wir alle Objekte und Anlaufpunkte der LINKEN in den kämpferischen Regenbogenfarben schmücken. Am Geburtshaus von Karl Liebknecht in der Braustraße 15 findet unsere zentrale Fahnenhissung mit Sektempfang statt, zu dem alle Menschen eingeladen sind, die für eine offene, demokratische und vielfältige Gesellschaft streiten. Denn es ist uns ein Herzensanliegen den CSD zu unterstützen und so gegen Diskriminierung und für die Emanzipation Flagge zu zeigen.

## Hissen der Regenbogenflagge und CSD-Empfang

 16:00 – 17:00 Uhr

 Neues Rathaus

 kostenlos

Martin-Luther-Ring 4-6

 Stadt Leipzig

 barrierefrei

Zum offiziellen Beginn der Leipziger CSD-Woche 2021 wird Prof. Dr. Thomas Fabian, der Bürgermeister & Beigeordneter für Soziales, Gesundheit und Vielfalt der Stadt Leipzig



traditionell die Regenbogenfahne vor dem Neuen Rathaus aufziehen. Damit setzt die Stadt Leipzig ein Zeichen der Akzeptanz und Offenheit und unterstützt symbolisch die Emanzipationsbewegung von lesbischen, schwulen, bisexuellen, transidenten, intergeschlechtlichen, asexuellen und queeren Menschen. Im Anschluss stimmen beim CSD-Empfang Statements und Gespräche auf die spannende CSD-Woche ein.

## Sound und Sexismus

– *Geschlecht im Klang populärer Musik*

| mit Hörbeispielen zur "Verbindung" von Klang und normativen Vorstellungen von Geschlecht/Sexualität

🕒 19:00 – 21:00 Uhr

📍 Frauenkultur e.V.

€ 4,- / 2,- ermäßigt

Windscheidstr. 51

👤 Frauenkultur e.V.

♿ nicht barrierefrei



Falls digital: [www.frauenkultur-leipzig.de](http://www.frauenkultur-leipzig.de)

Sexismus wird in Texten und in Bildern meist schnell erkannt und kritisiert; wenn es aber um Klang geht fehlen oft die Worte. Zentrale These von L. J. Müller ist, dass sich geschlechtsbedingte Machtverhältnisse auch im Klang von Popmusik finden lassen. Vor allem die Stimme lässt sich hierbei als klangliche Performanz von Körperlichkeit und Subjektivität untersuchen. Ziel ist die Weitergabe von Begriffen und Theorien, die den Anteil von Musik an der Reproduktion von Geschlechter- und Sexualitätsbildern thematisierbar und kritisierbar machen und so positive Veränderungen und politisches Empowerment befördern.

# SA 10. JULI

## Spendenstream für den CSD Leipzig

| Let's Plays, E-Sport und Gemeinschaftsspiele



🕒 ab 13:00 Uhr



Online-Veranstaltung

€ kostenlos

[twitch.tv/leipzigigesports](https://twitch.tv/leipzigigesports)



👤 Leipzig eSports e.V.



barrierefrei

Um ein Zeichen für die Offenheit und Diversität im Gaming zu setzen, streamen wir anlässlich des Leipziger CSD 2021 am 10. Juli ab 13:00 Uhr auf unserem Twitch-Kanal und sammeln dabei Spenden für den CSD Leipzig.

Ähnlich wie bei früheren Streaming-Events wechseln sich hierbei den ganzen Samstagnachmittag bis spät in die Nacht unsere Mitglieder ab und streamen für Euch ein bunt gemischtes Programm.

Diesmal setzen wir auf Gemeinschaftsspiele wie Gartic Phone und Jackbox, bei denen Ihr von zu Hause aus gemütlich mitmachen könnt. Erwarten könnt Ihr auch spannende Talkrunden. Schaltet also ein und unterstützt den CSD Leipzig!

## Schlangendemo: Mein Blut ist genauso rot wie deins!

– Auch mein Blut ist nicht regenbogenfarben!



🕒 14:00 – 15:00 Uhr



Blutspendezentrum

€ kostenlos

Karl-Liebknecht-Str. 153

👤 Linksjugend Leipzig



barrierefrei

Homo- und bisexuelle Männer dürfen nur Blut spenden, wenn sie ein Jahr lang keinen Sex hatten. Das ist diskriminierend! Das Verfahren muss sich an wissenschaftliche Fakten orientieren und tatsächliche Risiken in den Blick nehmen.



UNIVERSITÄT  
LEIPZIG

Stabsstelle Chancengleichheit,  
Diversität & Familie

ANZEIGE

# DEINE STADT DEINE UNI DEIN PRIDE

INSTAGRAM-TALKS  
zu queeren Themen  
immer 19 Uhr  
13.-15. Juli 2021

NEU  
Infoportal:  
QUEER AN DER UNI LEIPZIG

STRABENFEST &  
DEMO  
(unter Vorbehalt)

MEHR INFOS UNTER

[www.uni-leipzig.de/csd](http://www.uni-leipzig.de/csd)

FOLGT UNS AUF

instagram & facebook

@cdfunileipzig

Der Europäische Gerichtshof urteilte 2015, dass ein Ausschluss besonders stark von HIV betroffener Gruppen nur gerechtfertigt ist, wenn sich Risiken nicht auf anderen Wegen reduzieren lassen. Solche Wege wurden bisher nicht ausgelotet.

Um auf diesen Umstand aufmerksam zu machen, veranstalten wir eine Corona-konforme Schlangen-Demo vor dem Haema Blutspendezentrum. In diesem Sinne, für ein Ende der diskriminierenden Praxis beim Spenden. Mein Blut ist genauso Rot wie deins!

# SO 11. JULI

## Abschaffung des Transsexuellengesetzes

– *Zeit wird's!*



🕒 18:00 – 19:00 Uhr

📍 Sachsenbrücke

€ kostenlos

Anton-Bruckner-Allee 1



👤 DIE LINKE.Leipzig

♿ barrierefrei

AG Lisa

Online unter: [www.youtube.com/linXXnetLeipzig](https://www.youtube.com/linXXnetLeipzig)

Der erneute Versuch verschiedener Anträge der Fraktionen der LINKEN, FDP und Grünen das Transsexuellengesetz zu reformieren scheiterte wiederholt am 19.05.2021 an der großen Koalition aus CDU und SPD im deutschen Bundestag. Die Linksfraktion forderte in ihrem Antrag „Fremdbestimmte Operationen an trans- und intergeschlechtlichen Menschen – Aufarbeiten, Entschuldigen und Entschädigen“ und das bisherige Transsexuellengesetz völlig neu geschrieben wird.

Über die derzeitige Lage – auch von BIPOC-Initiativen und die damit einhergehende intersektionale Diskriminierung –

sprechen wir mit Vale, die sich einer geschlechtsanpassenden Maßnahme unterziehen will und die Geschichten und Erlebnisse von Betroffenen des Transsexuellengesetzes schildern kann.

## Feminine Energy mit Leona Berlin

| Die Präsenzveranstaltung ist offen für alle Menschen

🕒 16:00 – 17:30 Uhr

📍 Frauenkultur e.V.

€ 9,- / 7,- ermäßigt

Windscheidstr. 51

👤 Frauenkultur e.V.

♿ nicht barrierefrei



Sie ist Sängerin und Produzentin, schafft ihren eigenen atmosphärisch-dichten Urban Soul mit Einflüssen aus dem Hip-Hop. Ihre Show verbindet elektronische, gesampelte und live gespielte Elemente mit dem Schwerpunkt Groove.

Leona Berlin möchte Menschen inspirieren und zum Nachdenken bringen Ihre offene, direkte Art ist so echt wie ihr Nachname und macht jede Live-Show zu einem mitreißenden Erlebnis.

Ihre Songs schreibt und produziert sie selbst. Live war Leona bereits auf verschiedenen Bühnen und Festivals zu Gast (u.a. Women of the World Festival, Peppermint Club LA), sowie als Support-Act für u.a. Al Jarreau oder Lisa Stansfield.

ANZEIGE

# FÜR EIN LEIPZIG OHNE DISKRIMINIERUNG!





**Queere  
Emanzipation  
ist sozial –  
oder sie ist keine!**

**Seid sichtbar!  
Seid solidarisch!  
Seid fabelhaft!**

**linXXnet**

\*Politik \*Kultur \*Projekte


[www.linxxnet.de](http://www.linxxnet.de)

**DIE LINKE.**

Stadtverband Leipzig

[www.dielinke-leipzig.de](http://www.dielinke-leipzig.de)


# FR 09. JULI


14:00 Uhr Fahnenhissung an allen LINKEN Büros  S. 19

16:00 Uhr Hissen d. Regenbogenflagge & Empfang  S. 19


19:00 Uhr Sound und Sexismus  S. 20

# SA 10. JULI

13:00 Uhr Spendenstream für den CSD Leipzig  S. 21

14:00 Uhr Schlangendemo: Mein Blut ist genauso rot wie deins!  S. 21


# SO 11. JULI

18:00 Uhr Abschaffung des Transsexuellengesetzes  S. 23

16:00 Uhr Feminine Energy mit Leona Berlin  S. 24


# MO 12. JULI


13:00 Uhr Schnelltests auf HIV, Syphilis & Hepatitis C  S. 28

18:00 Uhr Sachsens Justiz im Kampf gegen Queerfeindlichkeit  S. 28

# DI 13. JULI

13:00 Uhr Schnelltests auf HIV, Syphilis & Hepatitis C  S. 28

14:00 Uhr Methoden queerer Bildungsarbeit  S. 31

18:30 Uhr Safer Play – BDSM und Safer Sex  S. 31

19:00 Uhr Vom Scheitern, Zweifeln und Ändern  S. 32

## LEGENDE



Auftakt



Demo



Diskussion



Workshop



Party / Freizeit



Lesung / Vortrag









Film / Livestream







Kunst / Kultur





# MI 14. JULI

13:00 Uhr	Schnelltests auf HIV, Syphilis & Hepatitis C		S. 28
16:00 Uhr	Wie können Schulen queerefreundlicher werden? – <i>Schule queer gedacht</i>		S. 34
17:00 Uhr	Colour Your Future! Queere Jugend in ...		S. 35
17:00 Uhr	Kreuz und queer gefragt		S. 37
18:30 Uhr	Let's talk about queer sex		S. 37
19:00 Uhr	Tazio Müller über Scham, Perversion und Klimagerechtigkeit		S. 38





# DO 15. JULI

13:00 Uhr	Schnelltests auf HIV, Syphilis & Hepatitis C		S. 28
19:00 Uhr	Selbstermächtigung per Bundesgesetz?		S. 41
20:00 Uhr	Unsichtbare Übergriffe?		S. 42
21:30 Uhr	Queer-feministischer Pornoabend		S. 42

# FR 16. JULI






13:00 Uhr	Schnelltests auf HIV, Syphilis & Hepatitis C		S. 28
17:00 Uhr	Regenbogenfamilien in 2021		S. 43
18:00 Uhr	Die LSBTIQ*-Community in der Pandemie		S. 44
19:00 Uhr	GRUNDGESETZ FÜR ALLE		S. 44

# SA 17. JULI

13:00 Uhr	CSD DEMO: (Un)Sichtbar!?		S. 46
18:00 Uhr	CSD Leipzig Live		S. 47
19:00 Uhr	Get Together mit den Leipzig Bären		S. 49
20:00 Uhr	Prideball 2021		S. 49

# MO 12. JULI

## Schnelltests auf HIV, Syphilis und Hepatitis C

 13:00 – 18:00 Uhr	 aidshilfe leipzig e.V.
 Terminvereinbarung	Ossietzkystr. 18
 aidshilfe leipzig e.V.	 nicht barrierefrei



**Info:** Anmeldung über Telefon 0341 - 23 23 126

Die aidshilfe leipzig bietet von Montag, den 12. Juli bis einschließlich Freitag, den 16. Juli jeweils in der Zeit zwischen 13:00 und 18:00 Uhr Schnelltests für HIV, Syphilis und Hepatitis C kostenlos und anonym an. Alle, die das Testangebot wahrnehmen möchten, bitten wir zuvor telefonisch einen Termin zu vereinbaren.

Die Tests führen geschulte Berater\*innen durch, die auch kompetente Ansprechpartner\*innen für eure Fragen zu HIV/Aids und andere sexuell übertragbare Infektionen sind.

Die Schnelltests sind anonym und kostenlos.

## Sachsens Justiz im Kampf gegen Queerfeindlichkeit

– Die Zusammenarbeit von LSBTIQ\* Verbänden mit Sachsens Justiz im Kampf gegen Queerfeindlichkeit

 18:00 – 19:30 Uhr	 Volkshochschule
 kostenlos	Löhrstr. 3
 SPDqueer Leipzig	 barrierefrei
RosaLinde Leipzig e.V.	
LAG Queeres Netzwerk Sachsen	



Seit kurzem gibt es in Leipzig sowohl bei der Polizei als auch bei der Staatsanwaltschaft Ansprechpersonen für die Opfer

queerfeindlicher Gewalt. Dieser Entwicklung gingen viele Jahre intensiver Lobbyarbeit und Gespräche seitens queerer Verbände wie der LAG queeres Netzwerk Sachsen und dem RosaLinde e.V. aus Leipzig voraus.

Gemeinsam mit Susann Neubert (Polizei Leipzig), Mareen Klenke (Staatsanwaltschaft Leipzig), Christian Roßner (RosaLinde e.V.) und Vera Ohlendorf (LAG queeres Netzwerk Sachsen) wollen wir über den bisherigen Weg und weitere notwendige Schritte sprechen, wie wir in Sachsen Hassgewalt gegen LSBTIQ\* wirksam bekämpfen und präventive Maßnahmen ausbauen können.

Folgt uns auf:



@CsdLeipzig

oder besucht uns  
unter [csd-leipzig.de](http://csd-leipzig.de)

ANZEIGE



Unsere Forderungen  
findest Du unter  
[julis-leipzig.de/csd](http://julis-leipzig.de/csd)

**WAS IN DEINEM BETT PASSIERT,  
GEHT WEDER STAAT  
NOCH KIRCHE ETWAS AN**



 **junge liberale**  
Leipzig

# SCHNELLTEST AKTION ZUM CSD

ANZEIGE

Die aidshilfe leipzig bietet von Montag, den 12.07. bis Freitag, den 16.07.2021, 13 - 18 Uhr, Schnelltests für HIV, Syphilis und Hepatitis C mit begleitender Beratung an.

Die Tests sind anonym und kostenfrei. Sie geben 12 Wochen nach einem Risikokontakt ein zuverlässiges Ergebnis.

Wir bitten um eine telefonische Terminvereinbarung!

aidshilfe leipzig Ossietzkystraße 18 04347 Leipzig  
www.leipzig.aidshilfe.de Telefon 0341 23 23 126

aidshilfe  
leipzig  
Gesundheits-  
struktur  
Leipzig

# DI 13. JULI

## Methoden queerer Bildungsarbeit

– Vertiefungsworkshop

| thematische Basiskenntnisse erwünscht



 14:00 – 18:30 Uhr

 RosaLinde Leipzig e.V.

 mit Anmeldung

Demmeringstr. 32

 RosaLinde Leipzig e.V.

 barrierefrei


Anmeldung: <https://forms.gle/eACDctCN7U4JTXvq6>

Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte kennen Fragen von Kindern und Jugendlichen, die sich um sexuelle Orientierungen und Geschlechtlichkeiten drehen. Sie nehmen aber auch „schwul“ als Schimpfwort wahr und treffen immer häufiger auf junge Menschen, die transgeschlechtlich sind. Im Workshop sollen daher Methoden vorgestellt und ausprobiert werden, die eine sensible und altersgerechte Thematisierung sexueller Orientierungen und Geschlechtlichkeiten mit Kindern und Jugendlichen ermöglichen. Die Zielgruppe sind Lehrkräfte, Fachkräfte Soziale Arbeit und Studierende. Der Workshop ist in Präsenz mit 10 TN geplant. Bei digitaler Durchführung gibt es 20 Plätze.

## Safer Play – BDSM und Safer Sex

| Leitung: Linda Apsel und Julez Prokoph



 18:30 – 20:30 Uhr

 aidshilfe leipzig e.V.

 mit Anmeldung

Ossietzkystr. 18

 aidshilfe leipzig e.V.

 nicht barrierefrei

Anmeldung: [linda.apsel@leipzig.aidshilfe.de](mailto:linda.apsel@leipzig.aidshilfe.de)

Fetische und Diversität in Spielarten sind in der queeren Szene meist selbstverständlicher als in anderen Teilen der Gesellschaft. Doch der Einstieg in die Vielfalt des BDSM mit

all den Praktiken und Möglichkeiten kann auch überfordern. Womit kann ich anfangen und worauf muss ich achten? Was macht BDSM Praktiken „safe“ und wie kann ich für mich spannende Erfahrungen schaffen?


Dieser Workshop richtet sich an Interessierte, Neulinge und Einsteiger\*innen. Gemeinsam wollen wir uns einen Überblick über das 1x1 des Safer Play verschaffen.

## Schnelltests auf HIV, Syphilis und Hepatitis C

Weitere Informationen siehe [Seite 28](#).

## Lesung „Vom Scheitern, Zweifeln und Ändern – Kritische Reflexionen zu Männlichkeiten“

| Mit den Herausgeber\*innen Blu Doppe & Daniel Holtermann

 19:00 – 21:00 Uhr

 Online-Veranstaltung

 kostenlos

 linXXnet

 barrierefrei



Link: [www.youtube.com/linXXnetLeipzig](https://www.youtube.com/linXXnetLeipzig)

Ausformungen von Männlichkeiten sind eine entscheidende Rolle bei der (Re)produktion des Patriachats und damit einhergehenden Sexismus. Deshalb stellen sich die Fragen danach, warum sich eigentlich so wenige Männer für die Gleichberechtigung aller Geschlechter einsetzen, wenn doch die Ungerechtigkeiten so offensichtlich sind? Welche Wege gibt es für ein gutes Zusammenleben für alle, in dem Geschlecht keine Ungleichheiten, Gewalt und Hierarchien mehr erzeugt?

Der Sammelband nähert sich diesen Aspekten aus verschiedenen Perspektiven (cis männlichen, nicht-cis männlichen und queeren Perspektiven) im Kontext von sozio-biografischen und theoretischen Reflexionen sowie deren Wechselwirkungen.



**ICH WEISS WAS ICH TU**  
Schwuler Sex. Schwules Leben.

# SCHWUL. TRANS.\* TEIL DER SZENE!

Info-Broschüre  
für schwule trans\* und cis  
Männer sowie gender non-  
conforming und nicht-binäre  
Menschen, die sich der  
schwulen Community  
zugehörig fühlen

 Deutsche  
Aidshilfe

## HOL SIE DIR!

Die erste deutschsprachige  
Broschüre mit allen wichtigen Infos.

Vielfältige Menschen, vielfältige Körper.  
Wir alle sind Teil der Szene!

Erfahre mehr auf:

[www.iwwit.de/trans](http://www.iwwit.de/trans)

ANZEIGE

# MI 14. JULI

## Schnelltests auf HIV, Syphilis und Hepatitis C

Weitere Informationen siehe Seite 28.

## Wie können Schulen queerfreundlicher werden?

*Schule queer gedacht – Das Online-Bildungsformat des RosaLinde Leipzig e.V.*

🕒 16:00 – 17:00 Uhr

📍 Online-Veranstaltung

€ kostenlos

👤 RosaLinde Leipzig e.V.

♿ barrierefrei



Link: <https://zoom.us/j/94605288136>

In dieser Ausgabe beschäftigen wir uns mit der Frage, wie Schulen Themen rund um sexuelle Orientierungen und Geschlechtlichkeiten nachhaltig etablieren können.

Im Fokus steht dabei die Vorstellung von „Schule der Vielfalt“, zu dessen Elementen unter anderem Workshops für Schulklassen, Fortbildungen für Lehrkräfte und thematische AGs gehören.

Die Veranstaltung findet über Zoom statt und ist kostenlos.

Die Einwahl ist ab 15:45 Uhr möglich.

ANZEIGE

# Vielfalt im Team & bei den Nutzer\*innen

**lodgit**

lodgit-hotelsoftware.de

Die Zuschaltung der TN erfolgt ohne Kamera. Fragen können per Audio oder Chat gestellt werden. Die Zielgruppe sind Lehrkräfte, Fachkräfte Soziale Arbeit und Studierende.

Die Veranstaltung wird aufgezeichnet und im Anschluss auf unserem YouTube-Kanal RosaLinde Leipzig e.V. abrufbar sein.



## Colour Your Future! Queere Jugend in Leipzig

| Für max. 25 queere Jugendliche von 14 bis 21 Jahren



🕒 17:00 – 19:00 Uhr

📍 Online-Veranstaltung

€ mit Anmeldung



👤 Jugendparlament  
der Stadt Leipzig

♿ nicht barrierefrei

**Anmeldung:** [csd2021@leipzig.jugendparlamentarier.in](mailto:csd2021@leipzig.jugendparlamentarier.in)

Dir reichen die bisherigen queeren Angebote für Jugendliche in Leipzig nicht? Wir bieten einen Safe Space, wo Du Deine Bedürfnisse und Erfahrungen mit uns teilen kannst.

Komm mit uns und anderen Teilnehmenden ins Gespräch, wie wir Queerness in Leipzig stärken können.

In unserem Workshop wollen wir uns gemeinsam ergebnisoffen austauschen. Dazu wollen wir Euch die Chance bieten, in kleinen Gruppen ins Gespräch zu kommen.

Als Jugendparlament stehen wir Euch unterstützend zur Seite und hoffen, dass es der Start etwas Größeren ist. Wir freuen uns auf Dich!

# UNSERE ZIELE FÜR DEN BUNDESTAG

- ♥ Regenbogenfamilien gleichstellen
- ♥ Altes Transsexuellengesetz und Zwang zum psychologischen Gutachten abschaffen
- ♥ Bundesweiten Aktionsplan gegen Homo-, Bi-, Inter- und Transphobie einführen

**Wir freuen uns auf einen schönen CSD!**



**NADJA STAMER**  
NADJA-STHAMER.DE




**HOLGER MANN**  
HOLGER-MANN.DE

## Kreuz und queer gefragt

– das interaktive Quiz zum CSD

| Spiel, Spaß und Spannung u.a. mit Sarah Buddeberg, queerpolitische Sprecherin der Linksfraktion

 17:00 – 18:30 Uhr

 Sachsenbrücke

 kostenlos

Anton Bruckner Allee 1

 DIE LINKE.Sachsen

 barrierefrei

LAG Queeres Netzwerk  
Sachsen

Online verfügbar: [www.youtube.com/linXXnetLeipzig](https://www.youtube.com/linXXnetLeipzig)


Queere Besserwisser:innen aufgepasst! Wie viele gleichgeschlechtliche Ehen wurden 2020 geschlossen? Wie heißt die Kampagne bei der sich 185 Schauspieler:innen als queer outeten? Fragen über Fragen hat Sarah Buddeberg, queerpolitische Sprecherin\* der Linksfraktion im sächsischen Landtag für euch! Ihr denkt, ihr habt die Antworten?

Dann testet euer Wissen, diskutiert mit uns und gewinnt am Ende tolle Preise.

Nach jedem Themenblock gibt es einen spannenden Input und Raum für neue Fragen – nämlich eure.

## Let's talk about queer sex

| Leitung: Linda Apsel und Jule Meglin


 18:30 – 20:30 Uhr

 aidshilfe leipzig e.V.

 mit Anmeldung

Ossietzkystr. 18

 aidshilfe leipzig e.V.

 nicht barrierefrei

Anmeldung: [linda.apsel@leipzig.aidshilfe.de](mailto:linda.apsel@leipzig.aidshilfe.de)

Wir haben Tinder-Dates, gehen auf Fetisch-Partys, sind Beziehungsanarchist\*innen oder suchen einfach mal ein One-Night-Stand. Genauso vielfältig wie unsere sexuellen Möglichkeiten ist auch Safer Sex. Der dreht sich nicht nur


um HIV, sondern auch um andere sexuell übertragbare Infektionen (STI). Doch welche sind überhaupt für wen relevant? Welche Safer Sex Strategien sind für welche Körper interessant und praktikabel?

In diesem Workshop wollen wir gemeinsam einen Blick auf Safer Sex im Kontext sexueller und geschlechtlicher Vielfalt werfen. Denn egal wie und mit wem wir Sex haben, es soll vor allem Spaß machen

## Tadzio Müller über Scham, Perversion & Klimagerechtigkeit

– *Wie Kinky darf es sein?*

| Tadzio Müller, Klimaaktivist, Drogenkonsument und HIV-positiver beschreibt das Problem des Schämens

 19:00 – 21:00 Uhr

 Online-Veranstaltung

 kostenlos

 linXXnet

 barrierefrei



Link: [www.youtube.com/linXXnetLeipzig](https://www.youtube.com/linXXnetLeipzig)

„Das Individuum, dieses ungezügelte, schamlose, dieses dauernd wollende, schlechte Wesen ist für die drohende Klimakatastrophe verantwortlich, weshalb es sich nun schämen sollte. Es soll Flugscham empfinden und sich schuldig für die Klimakatastrophe fühlen!“ Macht das Sinn?

Shaming ist ausgesprochen kontraproduktiv, um unser Verhalten zu ändern. Doch sollten wir uns schämen? Warum schämen wir uns, dass wir auf ChemSex stehen oder Lust haben mit 20 Typen gleichzeitig zu ficken, während gleichzeitig der Vorstand des Volkswagenkonzerns immer noch nicht verhaftet ist?!

Was Scham und Schuld für die queere Bewegung bedeutet (hat), von HIV bis perversen Sex, darüber sprechen wir mit Tadzio Müller.

# Paula Piechotta

Mit beiden  
Stimmen  
GRÜN.

*„Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans\*-,  
Inter\*- und queere Menschen sollen  
selbstbestimmt und diskriminierungsfrei  
ihr Leben leben können. Dazu braucht  
es Maßnahmen zur LSBTIQ\*-inklusive  
Gesellschaftspolitik.“*



**Wir kämpfen**

**nicht für bunte**

**Chefetagen,**

**sondern für**

**queere**

**Revolutionär:innen**

**links  
jugend  
['solid]**

[WWW.LINKSJUGEND-SACHSEN.DE](http://WWW.LINKSJUGEND-SACHSEN.DE)



# DO 15. JULI

## Schnelltests auf HIV, Syphilis und Hepatitis C

Weitere Informationen siehe [Seite 28](#).

## Selbstermächtigung per Bundesgesetz? Über queere Perspektiven zwischen Gleichstellung und Emanzipation

– Was braucht es, um in einer vielfältigen Gesellschaft leben zu können?

| Diskussion mit der BAG Queer



19:00 – 21:00 Uhr



Online-Veranstaltung



kostenlos



linXXnet



barrierefrei

Link: [www.youtube.com/linXXnetLeipzig](https://www.youtube.com/linXXnetLeipzig)

“Das Gesetz in seiner majestätischen Gleichheit verbietet es Reichen wie Armen, unter Brücken zu schlafen, auf Straßen zu betteln und Brot zu stehlen.“ Anatole France hat 1894 zusammengefasst, dass ‚Gleichstellung‘ etwa anderes ist als Emanzipation. Die freie Entfaltung des Einzelnen erfordert eine materielle Basis & unterschiedliche Lebensweisen benötigen auch eine unterschiedliche Absicherung.






Wie kann Vielfalt sozial, rechtlich und gesellschaftlich abgesichert werden? Welche Vorstellungen hat DIE LINKE? Was kann und soll Politik leisten, wo muss es um Selbstermächtigung und deren Unterstützung gehen?

Die Diskussion wird von Frank Laubenburg, Bundessprecher von DIE LINKE.queer, eingeleitet.

## Unsichtbare Übergriffe?

– Ein Gespräch über die Sicherheit queerer Menschen in Stadt und Land

| Mit Dr. Ulrich Klocke, Vera Ohlendorf, Daria Maschewski und Queeres Netzwerk LK Görlitz

-  20:00 – 21:30 Uhr
-  GRÜNES Quartier
-  kostenlos
- Heinrichstr. 9
-  Bündnis 90/Die Grünen
-  nicht barrierefrei



Alles erreicht? Ist unsere Sexualität und Geschlechtsidentität nach den politischen Erfolgen der letzten Jahre endlich allgemein akzeptiert? Zahlreiche queerfeindliche Übergriffe und Hassverbrechen, wie die Bedrohung lesbischer Aktivistinnen in Berlin, oder die Ermordung eines schwulen Touristen im Oktober in Dresden, lassen daran zweifeln.

Im Rahmen eines Gespräches zwischen Betroffenen, Expert\*innen und Politiker\*innen, wollen wir gemeinsam mit euch ausloten, wie verbreitet Gewalt gegen LGBTIQ\* in Stadt und Land immer noch ist, und was die Politik ändern muss, damit niemand mehr Angst haben muss, seine Sexualität oder Identität offen auszuleben.

## Queer-feministischer Pornoabend

| Porno Kurzfilme, 60 Min, Meow Meow Pornokollektiv, Deutsch & OmeU, FSK18

-  21:30 – 23:30 Uhr
-  2cl Sommerkino
-  6,- / 3,- ermäßigt
- Koburger Str. 1
-  aidshilfe leipzig e.V.
-  nicht barrierefrei
- Cinémathèque Leipzig e.V.
- Conne Island



Gemeinsam mit 16 Erotik-Filmmacher\*innen haben Teile des queer-feministischen Porno-Kollektivs „Meow Meow“ den Kurzfilm „Sex in times of Corona“ produziert, in welchem verschiedene Möglichkeiten dargestellt werden, wie Sex und

Erotik zwischen Menschen möglich sind, ohne Abstandsregeln zu verletzen. Dazu werden noch weitere Kurzfilme des Kollektivs gezeigt - bunt, trashig, kritisch und experimentell. Im Anschluss gibt es ein Podiumsgespräch mit den Pornofilmemacher\*innen Jo Pollux und Theo Meow.

Mit Linda Apsel von der Fachberatungsstelle Sexarbeit werden sie über queere Sichtbarkeit, Selbstermächtigung und Gesellschaftskritik in feministischen Pornos sprechen.

# FR 16. JULI

## Schnelltests auf HIV, Syphilis und Hepatitis C

Weitere Informationen siehe [Seite 28](#).

## Regenbogenfamilien in 2021

– *Leipziger Realitäten zwischen Spielplatz, Sportverein und Behörde*

| Mit Mitgliedern von Regenbogenfamilien mit Wohnsitz Leipzig und lokalen Akteuren

 17:00 – 20:00 Uhr

 Ort wird ab dem 01.07.

 kostenlos

bekannt gegeben

 Bündnis 90/Die Grünen

 barrierefrei

Grüne Jugend Leipzig

Link: [www.gruene-leipzig.de](http://www.gruene-leipzig.de)

Wir möchten Ihnen als Teil einer Regenbogenfamilie zuhören und mehr über Ihre Lebensrealitäten und die Ihrer Kinder in Leipzig erfahren. Im Rahmen einer moderierten Fishbowl-Diskussion laden wir Sie ein, Ihre Erfahrungen mit uns und anderen Regenbogenfamilien zu teilen. Wir setzen uns dabei drei Themenschwerpunkte: Freizeit/Sport, Schule

und Jugendbehörden/Familienberatung. Sie kommen von Beginn der Diskussion an zu Wort. Auch lokale Akteure (Sportvereine, Familienberatungsstellen, Kirchengemeinden, und Schulvereine) laden wir vorab gezielt ein. Wir planen die Diskussion unter freiem Himmel mit Kinderbetreuung.

## Die LSBTIQ\*-Community in der Pandemie

– Was hat Sie mit uns gemacht und wie geht es weiter?

🕒 18:00 – 22:00 Uhr

📍 Regionalgeschäftsstelle

€ kostenlos

Rosa-Luxemburg-Str. 19/21

👤 SPDqueer Leipzig

♿️ barrierefrei



Anmeldung Grillen: [rocco.hahn@spdqueer-leipzig.de](mailto:rocco.hahn@spdqueer-leipzig.de)

Diskussion mit Christian Roßner (RosaLinde Leipzig e.V.), Nadja Sthamer (Kandidatin der SPD Leipzig für den Wahlkreis Leipzig Süd) und Holger Mann (Vorsitzender SPD Leipzig und Kandidat der SPD Leipzig für den Wahlkreis Leipzig Nord) über die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Vereine, Verbände, Clubs und Safe Spaces der LSBTIQ\*-Community und was die Politik unternimmt, um queere Strukturen zu erhalten und langfristig zu stärken? Anschließend findet vor Ort, je nach Pandemie-Lage, ein gemeinsames Grillen statt. Um Anmeldung zur Teilnahme am Grillen wird gebeten.

## GRUNDGESETZ FÜR ALLE

– Haben wir das nicht bereits? Leider nein!

| Mit Christian Carsten Gaa, Sprecher DIE LINKE.queer & Initiator der Initiative GRUNDGESETZ FÜR ALLE

🕒 19:00 – 21:00 Uhr

📍 Online-Veranstaltung

€ kostenlos

👤 linXXnet

♿️ barrierefrei



Link: [www.youtube.com/linXXnetLeipzig](https://www.youtube.com/linXXnetLeipzig)

Die sexuelle Identität ist bislang durch keines der in Art. 3 GG Merkmale geschützt. Auf Basis des bis heute unveränderten Wortlauts billigte das BVerfG noch in den 50er & 70er Jahren die strafrechtliche Verfolgung homo- und bisexueller Männer. Eine Ergänzung des Art. 3 ist daher notwendig, um einen dauerhaften Diskriminierungsschutz zu sichern.

An der Selbstbestimmung und Gleichberechtigung aller Menschen der queeren Community darf die Verfassung keinen Zweifel lassen. Was gilt es nun zu tun? Was kann jede\*r Einzelne\*r von uns tun, um das GRUNDGESETZ FÜR ALLE zu realisieren?

Folgt uns auf:



@CsdLeipzig

oder besucht uns  
unter [csd-leipzig.de](http://csd-leipzig.de)

ANZEIGE

Freie  
Demokraten  
FDP



[fdp-leipzig.de/lgbt](http://fdp-leipzig.de/lgbt)

# SA 17. JULI

## CSD DEMO: (Un)Sichtbar!?

- 🕒 13:00 – 15:00 Uhr      📍 Im Rosental / Online  
👤 CSD Leipzig Team      [csd-leipzig.de/2021](https://csd-leipzig.de/2021)  
👏 in Gebärdensprache      ♿ barrierefrei



Dieses Jahr heißt es endlich wieder runter vom Sofa und auf zur CSD-Demo! Nachdem die Demo im letzten Jahr leider zum Schutz aller Teilnehmenden ausfallen musste, ist die Lage dieses Jahr zum Glück besser. Entweder als stationäre Demonstration auf einem großen Platz oder — sofern erlaubt — als Demo-Zug, möchten wir mit euch zusammen für unsere Forderungen, Vielfalt und Akzeptanz eintreten. In Präsenz, mit Abstand und Maske.



Zum Zeitpunkt des Drucks dieses Programmheftes wissen wir noch nicht, ob es am 17. Juli Auflagen zur Größe der Demo geben wird. Vorsorglich bitten wir deshalb darum, nicht von weiter her anzureisen, sondern lieber die lokalen CSDs zu besuchen. Denn sollte es eine zahlenmäßige Beschränkung geben, müssten wir im schlimmsten Fall die Demo auflösen, wenn der Andrang zu groß ist.

Für alle, die nicht an der Demo in Präsenz teilnehmen können oder wollen haben wir eine gute Nachricht: Unsere Demo mit Reden und künstlerischen Beiträge könnt ihr auch per Livestream verfolgen.

So oder so, wir freuen uns auf Euch!

# CSD Leipzig Live - Die Live-Stream Show



🕒 18:00 – 21:30 Uhr

📍 Online-Veranstaltung

👤 CSD Leipzig Team

[csd-leipzig.de/2021](https://csd-leipzig.de/2021)



👋 in Gebärdensprache

♿ barrierefrei

Wir haben da mal was vorbereitet... Genießt mit uns einen entspannten Abend voller Überraschungen und Highlights. Wir gehen auch dieses Jahr ONLINE und präsentieren euch ein buntes, 3,5 stündiges, queeres Programm.

Wer will, kann mit uns auch live über einen eingebetteten Chat interagieren. Stellt unseren Gästen Fragen oder gebt uns einfach euer Feedback. Mit etwas Glück greifen wir euer Posting live mit auf. Schaltet also ein und seid dabei!

## Mit dabei sind unter anderem:

### Jacky-Oh Weinhaus | Moderation

Unvergleichlich und unverwechselbar ist unsere schillernde Queen des Abends. Mit Wortwitz, Schönheit und entsetzlich viel politischem Charme führt Drag-Star Jacky-Oh-Weinhaus, die Vorsitzende der TFD, durch unseren CSD-Live-Stream.



### Emmi King | Musik

Die 24-jährige Sängerin bringt neuen Schwung in die Szene. Junge, frische und energiegeladene Musik, handgemacht, die direkt ins Herz und in die Beine geht. Spürt den Sommer und den Tatendrang und lasst euch von der Mischung aus Rock und Singer-Songwriter in den Bann ziehen.



### Weitere Musikbeiträge von Avery und Lotta



## Botschafter 2021 | Interview

Im Interview sprechen unsere diesjährigen Botschafter Jan und Tim vom YouTube Kanal "Gewitter im Kopf" und Baybjane, die kleinste Dragqueen, über die Situation von queere Menschen mit Behinderung. Wie sie mit Diskriminierung umgehen und was die Community dagegen tun kann.

Die Grußworte unser beiden Botschafter 2021 sind ab **Seite 13** nachzulesen.

**Sowie weitere Interviews mit spannenden Gästen**

**Lasst Euch überraschen von anderen tollen Aktionen**

ANZEIGE

**OLIVER** Immobiliengruppe  
WWW.OLIVER-GRUPPE.DE

**„Müssen wir denn wissen, wer schwul ist und wer nicht? Können wir uns nicht einfach gegenseitig lieben und nach den Autos beurteilen, die wir fahren?“**

*Ellen DeGeneres*

**Warum so kompliziert? Es ist Liebe!**

**Uns allen einen großartigen, wilden CSD  
Oliver**



## Get Together mit den Leipzig Bären

| unter Berücksichtigung der Corona-Schutzauflagen

 ab 19:00 Uhr

 Ort wird später



 kostenlos

bekannt gegeben

 Leipzig Bären

 barrierefrei

Wir wollen nach Zeiten der Corona-Epidemie wieder zusammenkommen. Was und wo wir etwas machen, legen wir kurzfristig fest, da wir zum aktuellen Zeitpunkt die Regeln zum 17.07.2021 noch nicht kennen. Dies erfahrt ihr rechtzeitig auf [www.leipzig-baeren.de](http://www.leipzig-baeren.de) oder auf der Facebook-Seite der Leipzig Bären. Wir machen auf jeden Fall etwas und sind dann für euch da.

## Prideball 2021

 20:00 – 05:00 Uhr

 Täubchenthal



 VKK: 15,40

Wachsmuthstr. 1

 emotion works

 barrierefrei

Wir sind dabei! Mit dem Bekenntnis zur Durchführung des Leipziger CSDs wird auch der Prideball als offizielles Abschlussevent in diesem Jahr die Fahne im Täubchenthal hochhalten, um so vielen Gästen wie möglich nach langer Zeit eine Nacht voller Musik und Wiedersehen mit Freunden zu ermöglichen.

Wie das ganze im Jahr 2021 im Detail aussehen wird, das klärt sich wie derzeit so vieles erst kurz vor der Veranstaltung. Fest steht, dass euch eine ganz besondere Nacht auf dem Freigelände des wunderbaren Täubchenthals erwartet.

Bestätigen können wir euch bereits die Teilnahme von langjährigen Begleiter\*innen wie GLORIA VIAGRA, XBRAYNE, LARA LIQUEUR. Aber auch frische Projekte finden ihren Platz, wie der Exklusive Launch von BOUYGEHRL mit einem Showcase-Set zu Beginn der Nacht. Als Live Act begrüßen wir freudig und gespannt KEYE KATCHER.



## On Tour ...

Mit dem bereits im Zimmerpreis enthaltenen FreeCityTicket geht es mit Bus und Bahn kreuz und quer durch Leipzig.

Das macht mobil und schont Umwelt und Reisekasse!

# IMPRESSUM

<b>Kontakt:</b>	CSD Leipzig c/o RosaLinde Leipzig e.V. Demmeringstraße 32 04177 Leipzig
<b>E-Mail:</b>	orga@csd-leipzig.de
<b>Pressesprecherinnen:</b>	Sandra Kamphake Jasmin Gräwel
<b>Zusammenstellung:</b>	CSD-Team
<b>Cover:</b>	Norbert Mayer
<b>Layout:</b>	Max Gramm
<b>Redaktion:</b>	Simon Zabienski
<b>Anzeigen:</b>	Mirko Stock Sebastian Thiele

Für Inhalte der Texte sind Veranstalter\*innen verantwortlich.





# DHL DREHKREUZ LEIPZIG SO INDIVIDUELL, WIE DU.



hubleipzig



das DHL Drehkreuz Leipzig



[www.drehkreuz-leipzig.dhl](http://www.drehkreuz-leipzig.dhl)



Jetzt Reinhören!



[www.csd-leipzig.de/podcast](http://www.csd-leipzig.de/podcast)